dena
Deutsche Energie-Agentur

„Energie – Systeme – Zukunft: Strategien für Märkte und Politik.“ dena-Energieeffizienzkongress 2010.

12. und 13. Oktober 2010.
Estrel Hotel Berlin.

Grußworte.

Rainer Brüderle

Bundesminister für Wirtschaft und Technologie

Der dena-Energieeffizienzkongress ist ein weiteres Kapitel der dena-Erfolgsgeschichte. Vor gut zehn Jahren wurde die dena mit dem Ziel gegründet, die Energieeffizienz im Markt weiter voranzubringen. Heute ist Energieeffizienz eine Wachstumsbranche, die immer mehr Unternehmen anzieht und gute Exportchancen eröffnet. Energieeffizienz liefert einen wesentlichen Beitrag zum Klimaschutz, hilft beim Sparen, mindert die Importabhängigkeit und erhöht die Versorgungssicherheit. Letztlich erhöht Energieeffizienz die Wettbewerbsfähigkeit Deutschlands. Es ist auch ein Verdienst der dena, dass sich diese Erkenntnis durchgesetzt hat.

Mit dem Energieeffizienzkongress bietet die dena erstmals eine hervorragende Plattform, um über alle Bereiche der Energieversorgung hinweg Strategien für die weitere Marktentwicklung zu finden.

Dabei wünsche ich allen Teilnehmern viel Erfolg!

Dr. Peter Ramsauer

Bundesminister für Verkehr, Bau und Stadtentwicklung

Die stetige Steigerung der Energieeffizienz ist für die Zukunft von Mobilität und Wohnen von entscheidender Bedeutung: Zum einen sind die fossilen Energieressourcen knapp und werden teurer. Zum anderen können Wohnen und Mobilität einen deutlichen Beitrag zum Klimaschutz leisten. Im Gebäude- und Verkehrsbereich werden 70 Prozent der Endenergie verbraucht und 40 Prozent der Treibhausgasemissionen erzeugt, erhebliche Potenziale also, um Energie zu sparen und Umweltbelastungen zu senken.

Mehr Energieeffizienz kommt uns allen zugute: in Form gesparter Energiekosten genauso wie für unsere gesamte Volkswirtschaft. Denn mehr Energieeffizienz befördert Wachstum und Beschäftigung und sichert so unsere Zukunft.

Die dena ist einer der wichtigsten Partner der Bundesregierung, wenn es um Energieeffizienz geht. Mit welchen Strategien und Instrumenten wir hier zu Verbesserungen und neuen Lösungen kommen, damit befasst sich der dena-Energieeffizienzkongress 2010, der wichtige Entscheidungsträger und Fachleute zusammenbringt. Ich wünsche allen Teilnehmerinnen und Teilnehmern eine interessante und erkenntnisreiche Veranstaltung.

Vorwort.

Stephan Kohler

Vorsitzender der Geschäftsführung der
Deutschen Energie-Agentur GmbH (dena)

Alles hängt mit allem zusammen: das Windrad und die Waschmaschine, der Förderkredit und die Fassadendämmung, die Grassilage und das Erdgasauto, die Druckluftanlage und der Klimaschutz. Die Frage ist, wie das, was zusammenhängt, miteinander funktioniert. Das gilt für die Energiewelt in Zukunft mehr denn je.

Das Ziel, die CO_2-Emissionen bis 2020 um 40 Prozent zu senken, ist nur zu erreichen, wenn die Energieeffizienz in Haushalten, Unternehmen und Kommunen massiv gesteigert wird. Das ist wiederum nur möglich, wenn Verbraucher auf komfortable Dienstleistungen zugreifen können, die Gebäude-, Strom- und Verkehrssysteme als Ganzes betrachten und alle Maßnahmen aufeinander abstimmen. Um bis 2020 eine fluktuierende Leistung aus Wind- und Sonnenkraft von über 80.000 Megawatt zu integrieren, müssen die Stromnetze und Speicher ausgebaut und der Verbrauch so weit wie möglich auf die Zeiten verlagert werden, in denen viel Wind- und Sonnenstrom im Netz ist. Gleichzeit muss für eine sichere, klimaschonende und preiswerte Energieversorgung der fossile Kraftwerkpark flexibler und effizienter werden.

Die Zeit ist reif, zusammenzudenken was zusammenhängt. Mit dem dena-Energieeffizienzkongress bieten wir Ihnen dafür die ideale Gelegenheit. Ich freue mich, dass Sie dabei sind.

Dienstag, 12. Oktober 2010

8.30 **Einlass und Registrierung**

9.30 **Eröffnungsplenum: Politische und marktorientierte Strategien für Energieeffizienz.**

Energieeffiziente Infrastruktur: Strategien für Verkehr und Gebäude.
Jan Mücke, Parlamentarischer Staatssekretär, Bundesministerium für Verkehr, Bau und Stadtentwicklung (BMVBS)

Energieeffizienz und Ökonomie – vom Spannungsfeld zum Chancenmarkt.
Dr. Axel Nawrath, Mitglied des Vorstands, KfW Bankengruppe

Podiumsdiskussion. Nicht nur appellieren, handeln! Marktorientierte Strategien für Energieeffizienz: Chancen und Herausforderungen für die deutsche Wirtschaft.
Hildegard Müller, Vorsitzende der Hauptgeschäftsführung,
BDEW Bundesverband der Energie- und Wasserwirtschaft e.V.
Dr. Werner Schnappauf, Hauptgeschäftsführer,
Bundesverband der Deutschen Industrie e. V. (BDI)
Dr. Harald Schwager, Mitglied des Vorstands, BASF SE
Rainer Knauber, Generalbevollmächtigter Berlin / neue Bundesländer,
Vattenfall Europe AG
Stephan Kohler, Vorsitzender der Geschäftsführung der
Deutschen Energie-Agentur GmbH (dena)

12.00 **Mittagspause**

14.00 **Kongressteil A: Forum A 1**

Perspektiven und Auswirkungen der EU-Energiepolitik im Gebäudebereich.

zukunft haus
Energie sparen. Wert gewinnen.

Perspektiven der EU-Politik für energieeffiziente Gebäude.
Michaela Holl, Policy Officer, Europäische Kommission – Generaldirektion Energie (DG ENER)

Umsetzung der EU-Gebäudepolitik in Deutschland: Status und Ausblick.
Wolfgang Ornth, Referatsleiter Energie- und Klimaschutz, Bauen und Verkehr, BMVBS

„18-Prozent-Ziel“ der Erneuerbaren am Endenergieverbrauch Deutschlands: Nationaler Aktionsplan und Maßnahmen im Gebäudebereich.
Dr. Urban Rid, Abteilungsleiter Klimaschutz, Erneuerbare Energien, Internationale Zusammenarbeit, Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz und Reaktorsicherheit (BMU)

Podiumsdiskussion.

16.00 **Kaffeepause**

Moderation des Eröffnungsplenums: Nina Ruge.

Nina Ruge wurde als Co-Moderatorin der Nachrichtensendung „heute journal“ (1989-1994) bekannt. Die deutsche Fernsehmoderatorin und Journalistin prägte u.a. als Moderatorin der Nachrichtensendung „heute Nacht“ (1994-1997) und des Boulevard-Magazins „Leute heute“ (1997-2007) viele Jahre das Abendprogramm des ZDF. Heute moderiert Nina Ruge Sonderprojekte für ARD und ZDF, die freitägliche Talkshow „Unter4Augen“ im Bayerischen Fernsehen und die Wissenschafts-Talkshow „Wissenschaftsforum Petersberg“ auf phoenix.

Nina Ruge lebt in München und gehört zu den erfolgreichsten Moderatorinnen des deutschen Fernsehens.

Kongressteil A: Forum A 2 — 14.00

Energieeffizienz in Kommunen – eine Frage des Geldes oder der Organisation?

zukunft haus
Energie sparen. Wert gewinnen.

Eröffnungsstatement: Dr. Rüdiger Kratzenberg
Unterabteilungsleiter Bauwesen, Bauwirtschaft, BMVBS

Bedeutung der Kommunen für den europäischen Klimaschutz.
Pedro Ballesteros Torres, Principal Administrator of the Covenant of Mayors (Konvent der Bürgermeister/-innen). Europäische Kommission – Generaldirektion Energie (DG ENER)

Vorbildwirkung öffentlicher Gebäude.
Peter Rathert, Referatsleiter Anlagentechnik, techn. Ang. des energiesparenden Bauens und der Nutzung erneuerbarer Energien, BMVBS

Klimaschutz bei leeren Kassen – was ist zu tun?
Dr. Klaus Ritgen, Referent, Deutscher Landkreistag

Kaffeepause — 16.00

14.00 Kongressteil B: B 1

Energieeffizienz und Energiedienstleistungen: Chancen, Beispiele und Trends.
Moderation: Nina Ruge

Steigerung der Energieeffizienz – energiepolitische Strategien.
Detlef Dauke, Abteilungsleiter Energiepolitik, Bundesministerium für Wirtschaft und Technologie (BMWi)

Strom effizient nutzen – ein Zukunftsmarkt für kommunale Energieversorger.
Hans-Joachim Reck, Hauptgeschäftsführer, Verband kommunaler Unternehmen e. V. (VKU)

Energieeffizienz und erneuerbare Energien als wesentliche Säulen einer CO_2-neutralen Industrieproduktion.
Günther Cramer, Vorstandssprecher, SMA Solar Technologies AG

Podiumsgespräch:
Märkte für Energieeffizienz – zwischen Potenzial und Wirklichkeit.
Detlef Dauke, Hans-Joachim Reck, Günther Cramer

Nachahmung erwünscht: Wettbewerb „Energieeffizienz in Kommunen – Gute Beispiele 2010."
Annegret-Cl. Agricola, Bereichsleiterin Energiesysteme und Energiedienstleistungen, dena

Preisverleihung im Wettbewerb „Energieeffizienz in Kommunen – Gute Beispiele 2010."
Detlef Dauke, Stephan Kohler

16.00 **Kaffeepause**

Kongressteil C: C 1 — 14.00

Herausforderung energieeffizienter Verkehr.

Anforderungen und Ziele aus europäischer Sicht.
Dr. Matthias Ruete, Generaldirektor, Europäische Kommission – Generaldirektion Mobilität und Verkehr (DG MOVE)

Nationale Herausforderung und Lösungsansätze.
Dirk Inger, Leiter der Unterabteilung Klima- und Umweltschutzpolitik, BMVBS

Energieeffizienz im Verkehr – Entwicklungen der letzten Dekaden und Schlussfolgerungen.
Dr. Christian A. Rumpke, Bereichsleiter Energieeffiziente Verkehrssysteme, dena

Energieeffizienter Luftverkehr. Entkopplung von Verkehrswachstum und CO_2-Ausstoß.
Matthias von Randow, Bevollmächtigter des Vorstands, Air Berlin PLC & Co. Luftverkehrs KG

Wege zu einer „Carbon free mobility" in 2050.
Dr. Uwe Franke, Vorstandsvorsitzender, BP Europa SE

Podiumsdiskussion.
Moderation: Thomas Helfrich, Deutsche Welle TV

Kaffeepause — 16.00

16.30 **Kongressteil A: Forum A 3**

Strategie-Dialog: Energieeffiziente Gebäudesanierung.

zukunft haus
Energie sparen. Wert gewinnen.

Welche neuen Impulse für Markt und Politik können die energieeffiziente Gebäudesanierung voranbringen? Dieser Frage stellen sich auf Einladung der dena und des BMVBS Vertreter

- der Wohnungswirtschaft
- der privaten Gebäudeeigentümer
- der Mieter
- der Industrie
- und der Fachakteure.

Kurze Impulsreferate mit anschließender Podiumsdiskussion.

18.30 **Ende erster Kongresstag**

19.00 **Abendempfang**
Begrüßung durch Rainer Knauber,
Generalbevollmächtigter Berlin / neue Bundesländer, Vattenfall Europe AG

Mit freundlicher Unterstützung von:

VATTENFALL

Kongressteil A: Forum A 4 — 16.30

Kommunales Energiemanagement erfolgreich realisieren.

zukunft haus
Energie sparen. Wert gewinnen.

Erfolgreiches Management des kommunalen Gebäudebestands.
Stefan Bischof, Projektleiter IT Prozesse, Stadtverwaltung Jena

Energieeffiziente Mobilität in Kommunen.
Dr. Martin Schreiner, komm. Leiter Strategien und Grundsatzangelegenheiten, Landeshauptstadt München

Stadt Herrnhut: Eine kleine Stadt verabschiedet sich von fossilen Energieträgern.
Norbert Wiedemann, 1. Stellvertreter des Bürgermeisters in der Stadt Herrnhut

Zukunftsorientierte Dienstleistungen für Kommunen.
N.N.

Ende erster Kongresstag — 18.30

Abendempfang — 19.00
Begrüßung durch Rainer Knauber,
Generalbevollmächtigter Berlin / neue Bundesländer, Vattenfall Europe AG

Mit freundlicher Unterstützung von:

VATTENFALL

16.30 Kongressteil B: B 2

Perspektive Stromeffizienz: Intelligente Tools und Produkte für die effiziente Stromnutzung.
Moderation: Nina Ruge

Steigender Stromverbrauch trotz energieeffizienter Produkte – wie entwickelt sich der Markt?
Prof. Dr. Jochen Kreusel, Leitung Geschäftsbereich Marketing & Vertrieb Energietechnik, ABB, Mitglied des ZVEI-Fachverbandes Energietechnik

Green IT – Lösungen für eine nachhaltige Informationswirtschaft.
Robert Gögele, CEO Siemens IT Solutions and Services Deutschland, Siemens AG

Messen, Zählen, Dienen: Energiedienstleistungen rund um den Smart Meter.
Christian Haferkamp, Leiter Vertrieb Energie, EWE ENERGIE AG

Ein Streitgespräch: Energieeffizienz – wie wird der schlafende Riese geweckt?
Prof. Dr. Hubert Weiger, Vorsitzender, Bund für Umwelt und Naturschutz Deutschland e. V. (BUND) und Dr. Georg Kofler, CEO, Kofler Energies AG

18.30 **Ende erster Kongresstag**

19.00 **Abendempfang**
Begrüßung durch Rainer Knauber,
Generalbevollmächtigter Berlin / neue Bundesländer, Vattenfall Europe AG

Mit freundlicher Unterstützung von:

VATTENFALL

Kongressteil C: Forum C 2 — 16.30

Weiterentwicklung energieeffizienter Kraftstoff- und Antriebsoptionen, Infrastruktur.

Kraftstoffmarkt der nächsten Jahrzehnte:
Anforderungen an eine neue Kraftstoffstrategie.
Prof. Dr. Michael Bräuninger, Leiter des Kompetenzbereichs Wirtschaftliche Trends, Hamburgisches WeltWirtschaftsInstitut gGmbH (HWWI)

Antriebskonzepte der Zukunft.
Prof. Dr. Jürgen Leohold, Leiter Konzernforschung, Volkswagen AG

Anforderungen an Verkehrsinfrastrukturplanung
unter den Aspekten Klimaschutz und Energieeffizienz.
Prof. Dr. Gerd-Axel Ahrens, Technische Universität Dresden, Fakultät Verkehrswissenschaften „Friedrich List“

Podiumsdiskussion.
Moderation: Thomas Helfrich, Deutsche Welle TV

Ende erster Kongresstag — 18.30

Kongressteil C: Forum C 3 — 16.30

Rahmenbedingungen für ein energieeffizientes Verbraucherverhalten im Verkehr.

Wie lässt sich umweltbewussteres Verbraucherverhalten erzielen?
Strategien für den Umgang mit der Macht der Gewohnheit.
Moritz Loock, Universität St. Gallen, Institut für Wirtschaft und Ökologie

Kennzeichnung von Mobilitätsprodukten – welche Kennzeichnung ist wofür geeignet?
Lars Mönch, Fachgebietsleiter „Schadstoffminderung und Energieeinsparung im Verkehr“, Umweltbundesamt
Dr. Caroline Hoffmann, Fachgebietsleiterin „Umwelt und Verkehr“, Umweltbundesamt

Marketing-Strategien für energieeffiziente Produkte.
Thomas Nagel, Leiter Public Affairs, Michelin Reifenwerke AG & Co. KGaA

Podiumsdiskussion.
Moderation: Dr. Christian A. Rumpke, dena

Ende erster Kongresstag — 18.30

Abendempfang — 19.00
Begrüßung durch Rainer Knauber,
Generalbevollmächtigter Berlin / neue Bundesländer, Vattenfall Europe AG

Programmübersicht: dena-Energieeffizienzkongress 2010.

1. Kongresstag: Dienstag, 12. Oktober 2010

8.30	**Einlass und Registrierung**				
9.30	Eröffnungsplenum: Politische und marktorientierte Strategien für Energieeffizienz. Moderation: Nina Ruge				
12.00	**Mittagspause**				
14.00	**Kongressteil A**		**Kongressteil B**	**Kongressteil C**	
	Forum A 1 Perspektiven und Auswirkungen der EU-Energiepolitik im Gebäudebereich.	**Forum A 2** Energieeffizienz in Kommunen – eine Frage des Geldes oder der Organisation?	**B 1** Energieeffizienz und Energiedienstleistungen: Chancen, Beispiele und Trends. Moderation: Nina Ruge	**C 1** Herausforderung energieeffizienter Verkehr.	
16.00	**Kaffeepause**				
16.30	**Forum A 3** Strategie-Dialog: Energieeffiziente Gebäudesanierung.	**Forum A 4** Kommunales Energiemanagement erfolgreich realisieren.	**B 2** Perspektive Stromeffizienz: Intelligente Tools und Produkte für die effiziente Stromnutzung. Moderation: Nina Ruge	**Forum C 2** Weiterentwicklung energieeffizienter Kraftstoff- und Antriebsoptionen, Infrastruktur.	**Forum C 3** Rahmenbedingungen für ein energieeffizientes Verbraucherverhalten im Verkehr.
18.30	**Ende erster Kongresstag**				
19.00	**Abendempfang**				

2. Kongresstag: Mittwoch, 13. Oktober 2010

8.00	**Einlass und Registrierung**			
9.00	Eröffnungsplenum			
9.45	**Kongressteil D** zukunft haus Energie sparen. Wert gewinnen.		**Kongressteil E**	**Kongressteil F**
	D 1 „zukunft haus“: Integrierte Angebote für energieeffizientes Sanieren.		**E 1** Erneuerbare Energien in Deutschland – Politik & Praxis.	**F 1** Internationale Perspektiven.
11.00	**Kaffeepause**			
11.30	**Forum D 2** Energieeffizienz – Voraussetzung für nachhaltige Nichtwohngebäude.	**Forum D 3** Bezahlbare Sanierung – Kosten energieeffizienter Sanierungen von Wohngebäuden.	**E 2** Bedeutung der erneuerbaren Energien im europäischen Energiemarkt.	**F 2** Finanzierungs- und Umsetzungsstrategien in der Russischen Föderation.
13.30	**Mittagspause**			
15.00	**Forum D 4** Nichtwohngebäude der Zukunft.	**Forum D 5** Wohnen und Energie 2020.	**E 3** Finanzierungs- und Fördermechanismen für erneuerbare Energien.	**F 3** Energieeffiziente Städte in China.
17.00	**Kongressende**			

Mittwoch, 13. Oktober 2010

8.00	**Einlass und Registrierung**
9.00	**Eröffnungsplenum:** **Ressourcen, Klima, Sicherheit: Wohin steuert das internationale Energiesystem?** Prof. Dr. Klaus Töpfer, Schirmherr Deutsch-Russisches Rohstoff-Forum e. V.
	Energieversorgung der Zukunft: Strategien und Perspektiven für den Wandel im Energiesystem. Klaus Schäfer, Vorstandsvorsitzender E.ON Ruhrgas AG
9.45	**Kongressteil D: D 1**
	„zukunft haus“: Integrierte Angebote für energieeffizientes Sanieren.
	Klar, verlässlich und reibungslos – Energiesanierung als integrierte Dienstleistung. Thomas Kwapich, Bereichsleiter Energieeffiziente Gebäude, dena
	Informieren, motivieren oder fordern? **Was begünstigt die Sanierungsentscheidung von Eigentümern?** Dr. Immanuel Stieß, Wiss. MA, Institut für sozial-ökologische Forschung ISOE
	Energieversorger auf dem Weg zum Effizienzdienstleister: neue Marktstrategien und -angebote. Holger Wellner, Leiter Produktmanagement SmartHome, RWE Effizienz GmbH
11.00	**Kaffeepause**

Kongressteil E: E 1 — 9.45

Erneuerbare Energien in Deutschland – Politik & Praxis.

Herausforderungen bei der Systemintegration erneuerbarer Energien.
Stephan Kohler, Vorsitzender der Geschäftsführung, dena

Systemintegration erneuerbarer Energien am Beispiel der Einspeisung von Biogas in das Erdgasnetz.
Dr. Stephan Ramesohl, Leiter Forschung und Entwicklung, E.ON Ruhrgas AG

Erneuerbare Energien als Herausforderung für die Energiewirtschaft – Neue dezentrale Geschäftsmodelle.
Dr. Jörg Strese, Leiter Erzeugungsstrategie, Trianel GmbH

Kaffeepause — 11.00

Kongressteil F: F 1 — 9.45

Internationale Perspektiven.

Ziele und Instrumente der künftigen EU-Energiepolitik.
Marie Donnelly, Future Director in charge of new and renewable sources of energy, energy efficiency and innovation, Europäische Kommission – Generaldirektion Energie (DG ENER)

Strategische Schwerpunkte der Bundesregierung in der internationalen Kooperation im Energiesektor.
Dr. Winfried Horstmann, Referatsleiter Industrie- und Energiepolitik, Vertreter Kanzleramt (angefragt)

Herausforderungen der internationalen Energie- und Klimapolitik aus Sicht eines globalen Unternehmens.
Dr. Wolfgang Weber, Leiter Energie- und Klimapolitik, BASF SE

Kaffeepause — 11.00

11.30 Kongressteil D: Forum D 2

Energieeffizienz – Voraussetzung für nachhaltige Nichtwohngebäude.

zukunft haus
Energie sparen. Wert gewinnen.

Ganzheitliche Ansätze für Nachhaltigkeit und Effizienz.
Prof. Dr. Gerd Hauser, Institutsleiter,
Fraunhofer Institut für Bauphysik Stuttgart

Gebäudetechnische Systeme für Nullenergiehäuser.
Prof. Dr. Bernhard Lenz, Fachgebietsleiter in Vertr., Karlsruhe Institut für Technologie – KIT

Nachhaltiger Materialeinsatz – Graue Energie im Lebenszyklus.
Martin Zeumer, Wiss. MA, Technische Universität Darmstadt

Zukunftsweisende Konzepte für nachhaltiges Bauen und Sanieren.
Hans-Dieter Hegner, Referatsleiter Bauingenieurwesen, Nachhaltiges Bauen, Bauforschung, BMVBS

Heizwärmereduzierung durch dezentrale Pumpensysteme: Best-Practice in öffentlichen Liegenschaften.
Jürgen Resch, Bereichsleiter Dezentrale Pumpensysteme, WILO SE

13.30 **Mittagspause**

11.30 Kongressteil D: Forum D 3

Bezahlbare Sanierung – Kosten energieeffizienter Sanierungen von Wohngebäuden.

zukunft haus
Energie sparen. Wert gewinnen.

Kostenstruktur bei Sanierungen.
Dr. Andreas Enseling, Wiss. MA, Institut Wohnen und Umwelt GmbH (IWU)

Bleiben die Erneuerbaren ein Zuschussgeschäft? Wer erreicht als erster die Hürde der Wirtschaftlichkeit?
Dirk Mangold, Leiter Solites, Solites Steinbeis Forschungsinstitut für solare und zukunftsfähige thermische Energiesysteme

Viel Effizienz für wenig Geld – Das Effizienzhaus zahlt die Rente.
Ulf Brannies, Geschäftsführer, team 3 - architekturbüro

Werte schaffen: Ganzheitliche Sanierungsstrategien mit vorfabrizierten Bauteilen.
Prof. Dr. Peter Schwehr, Leiter Kompetenzzentrum, Hochschule Luzern – Technik & Architektur

13.30 **Mittagspause**

Kongressteil E: E 2 — 11.30

Bedeutung der erneuerbaren Energien im europäischen Energiemarkt.

Umsetzung der EU-20-Ziele – Evaluation des europäischen Modells „Nationale Aktionspläne“ basierend auf der EU-Direktive 2008.
Marie Donnelly, Future Director in charge of new and renewable sources of energy, energy efficiency and innovation, Europäische Kommission – Generaldirektion Energie (DG ENER)

Attraktivität von EU-Märkten im Vergleich – Rahmenbedingungen und Geschäftspotenziale.
Dr. Hans Bünting, Mitglied der Geschäftsführung, CFO, RWE Innogy GmbH

Europäisches Übertragungsnetz – Plattform für Marktintegration und Ausbau der erneuerbaren Energien.
Lex Hartmann, Director of Corporate Development, TenneT Holding B.V.

„renewables – Made in Germany“: Erneuerbare-Energien-Technologien für europäische Märkte.
Detlef Dauke, Abteilungsleiter Energiepolitik, BMWi

Mittagspause — 13.30

Kongressteil F: F 2 — 11.30

Finanzierungs- und Umsetzungsstrategien in der Russischen Föderation.

Der Energieeffizienzmarkt in Russland und die rudea.
Stephan Kohler, Vorsitzender der Geschäftsführung, dena

Finanzierungsstrategien für deutsch-russische Kooperationsprojekte.
Wolfgang Skribot, Managing Director, Gazprombank

Projektfinanzierung und Förderprogramme für Energieeffizienz in Russland und Osteuropa.
Dr. Matthias Kollatz-Ahnen, Vizepräsident, European Investment Bank (EIB)

Biobasierte Wirtschaft – Finanzierungs- und Umsetzungsstrategien in Russland.
Clemens Neumann, Leiter der Abteilung Biobasierte Wirtschaft, Nachhaltige Land- und Forstwirtschaft, Bundesministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Verbraucherschutz (BMELV)

Mittagspause — 13.30

15.00 Kongressteil D: Forum D 4

Nichtwohngebäude der Zukunft.

zukunft haus
Energie sparen. Wert gewinnen.

Zukunftsfähige Bürogebäude durch innovative Sanierung.
Prof. Henning Balck, Geschäftsführer, BALCK + PARTNER

Top-energieeffizient lernen und Sport treiben.
Werner Haase, Architekt, Architekturbüro Haase

Das Krankenhaus als großes Passivhaus.
Andreas Nordhoff, Geschäftsführer, IBN PASSIVHAUS – TECHNIK,
INSTITUT FÜR BAUEN UND NACHHALTIGKEIT

Energie macht Schule: Modellprojekte mit Micro-BHKWs.
David Friedrich, Sonderbeauftragter Projekte Energieeffizienz,
ECG Erdgas Consult GmbH
Jörg Röglin, Oberbürgermeister der Stadt Wurzen

17.00 **Kongressende**

15.00 Kongressteil D: Forum D 5

Wohnen und Energie 2020.

zukunft haus
Energie sparen. Wert gewinnen.

Eröffnungsstatement.
Peter Rathert, Referatsleiter Anlagentechnik, techn. Ang. des energiesparenden Bauens und der Nutzung erneuerbarer Energien, BMVBS

Steigende Wohnfläche – bessere Standards.
Wie viel Energie braucht unser Wohnen zukünftig?
Dr. Patrick Hansen, Wiss. MA, Forschungszentrum Jülich

Wärmemarkt 2020 – Blick in die Zukunft.
Dr. Anke Tuschek, Mitglied der Hauptgeschäftsführung, BDEW Bundesverband der Energie- und Wasserwirtschaft e. V.

Die Tücken der Praxis: Hocheffiziente Sanierungen – wo lauern Probleme?
Thomas Dittert, Geschäftsführer, DR-Architekten GbR

Nullenergiehäuser – mehr als nur gut gedämmt?
Dr. Burkhard Schulze Darup, Geschäftsführer, Architekturbüro Schulze Darup und Partner

17.00 **Kongressende**

Kongressteil E: E 3 — 15.00

Finanzierungs- und Fördermechanismen für erneuerbare Energien.

Erneuerbare Energien: Marktpotenziale und Anreizsysteme.
Claudia Vogel, Bereichsleiterin Regenerative Energien, dena

EU-Finanzierungsinstrumente für erneuerbare Energien im Vergleich.
Dr. Armin Sandhövel, CEO, Allianz Climate Solutions GmbH

Projektfinanzierung im europäischen Raum – Best-Practice-Beispiele.
Andreas Ufer, Abteilungsleiter Energie und Umwelt, KfW IPEX-Bank GmbH

Finanzierungs- und Fördermechanismen (in Entwicklungs- und Transformationsländern).
Bruno Wenn, Sprecher der Geschäftsführung, DEG – Deutsche Investitions- und Entwicklungsgesellschaft mbH

Kongressende — 17.00

Kongressteil F: F 3 — 15.00

Energieeffiziente Städte in China.

Energieeffiziente Stadtentwicklung in China.
Hongbo Wu, Botschafter der Volksrepublik China in Deutschland (angefragt)

Zentrale Herausforderungen und Erfahrungen in China.
Qui Baoxing, Vice Minister, Ministry of Housing and Urban-Rural Development of the People's Republic of China (angefragt)

Mega-Urbanisierung in China: Chance oder Risiko für nachhaltige Stadtentwicklung?
Prof. Pan Haixiao, Institut für Stadtplanung, Tongji University, Shanghai

Beitrag der deutschen Industrie zu Innovationsstrategien für Mega-Cities in China.
N.N., Siemens Ltd., Landesgesellschaft (China)

Kongressende — 17.00

Mit freundlicher Unterstützung.

Gefördert durch:

Bundesministerium für Wirtschaft und Technologie

aufgrund eines Beschlusses des Deutschen Bundestages

Gefördert durch:

Bundesministerium für Verkehr, Bau und Stadtentwicklung

aufgrund eines Beschlusses des Deutschen Bundestages

Premium-Partner.

VATTENFALL

Kongress-Partner.

airberlin

BASF The Chemical Company

bp

e·on

ERDGAS Natürlich effizient

Rohstoff-Forum Российско-Германский сырьевой форум

VORWEG GEHEN

WILO

Kongress-Sponsoren.

BOSCH Technik fürs Leben

Buderus

GASAG Fühl die Energie

IWO Institut für wirtschaftliche Oelheizung e.V.

Johnson Controls

JUNKERS Bosch Gruppe

kfw BANKENGRUPPE

Metalle pro Klima.de Eine Initiative der NE-Metallindustrie

NOW Nationale Organisation Wasserstoff- und Brennstoffzellentechnologie

oventrop

REHAU Unlimited Polymer Solutions

TENNET

TÜVRheinland® Genau. Richtig.

TÜV SÜD Mehr Sicherheit. Mehr Wert.

Wienerberger Ziegel. Für uns Menschen gemacht.

WOLF Die Kompetenzmarke für Energiesparsysteme

YIT

Medienpartner.

Handelsblatt

energiemarkt medien ENERGIE & MANAGEMENT power news.org

n-tv DER NACHRICHTENSENDER

LUX Das Magazin für intelligente Energie

Allgemeine Informationen.

Teilnahme an beiden Kongresstagen inkl. Abendveranstaltung am 12. Oktober 2010: 590 Euro
Teilnahme an einem Kongresstag inkl. Abendveranstaltung: 430 Euro

Für Vertreter der öffentlichen Hand, sowie Inhaber/-innen von Energieberatungs-/Architektur-/Ingenieurbüros und sonstige freiberuflich tätige Energiefachleute, gelten die reduzierten Teilnahmegebühren:

Teilnahme an beiden Kongresstagen inkl. Abendveranstaltung am 12. Oktober 2010: 320 Euro
Teilnahme an einem Kongresstag inkl. Abendveranstaltung: 220 Euro

Veranstaltungsort.

Der dena-Energieeffizienzkongress findet am 12. und 13. Oktober 2010 im Estrel Hotel Berlin statt. Das Estrel Berlin ist Europas größter Convention-, Entertainment- und Hotelkomplex. Im Estrel Hotel Berlin haben wir vom 11. bis zum 13. Oktober 2010 Zimmerkontingente für Sie reserviert:

Estrel Hotel Berlin**
Sonnenallee 225
12057 Berlin
Tel: + 49 (0)30 6831-0
Fax: + 49 (0)30 6831-2345

Einzelzimmer inkl. Frühstück: 146 Euro
Doppelzimmer inkl. Frühstück: 184 Euro

www.estrel.com

Hotels.

Zusätzlich haben wir in den folgenden Hotels Zimmerkontingente reserviert:

Motel One Berlin-Alexanderplatz **
Dircksenstraße 36
10179 Berlin
Tel: +49 (0)30 200 54 08- 0
Fax: +49 (0)30 200 54 08-10

Einzelzimmer inkl. Frühstück: 76,50 Euro
Doppelzimmer inkl. Frühstück: 99 Euro

www.motel-one.com

Mercure Hotel Berlin Tempelhof ****
Hermannstraße 214-216
12049 Berlin
Tel: +49 (0)30 62780-130
Fax: +49 (0)30 62780-111

Einzelzimmer inkl. Frühstück: 79 Euro
Doppelzimmer inkl. Frühstück: 107 Euro

www.mercure.com

Ellington Hotel (City West) ****
Nürnberger Straße 50-55
10789 Berlin
Tel: +49 (0)30 68315-2301
Fax: +49 (0)30 68315-5555

Einzelzimmer inkl. Frühstück: 157 Euro
Doppelzimmer inkl. Frühstück: 186 Euro

www.ellington-hotel.com

Radisson Blu Hotel *****
Karl-Liebknecht-Straße 3
10178 Berlin
Tel: +49 (0)30 23828 3500
Fax: +49 (0)30 238 28 20

Einzelzimmer inkl. Frühstück: 169 Euro
Doppelzimmer inkl. Frühstück: 169 Euro

www.radissonblu.de

Die Zimmer können unter dem Stichwort „dena“ im jeweiligen Hotel gebucht werden.
Eine Buchung der Zimmer über die dena ist nicht möglich.

Veranstaltungsorganisation.

Deutsche Energie-Agentur GmbH (dena)
Chausseestraße 128 a
10115 Berlin
Telefon: +49 (0)30 72 61 65 - 600
Telefax: +49 (0)30 72 61 65 - 699

Weitere Informationen.

www.dena-kongress.de

Bei Fragen zur **Anmeldung** wenden Sie sich bitte an:
Jörg Hermanski
E-Mail: hermanski@dena.de

Bei Fragen zum **Programm** wenden Sie sich bitte an:
Stefanie Kahlert
E-Mail: kahlert@dena.de

Bei Fragen zur **Organisation** und zum **Sponsoring** wenden Sie sich bitte an:
Nico Rudolph
E-Mail: rudolph@dena.de

Klimaneutral gedruckt